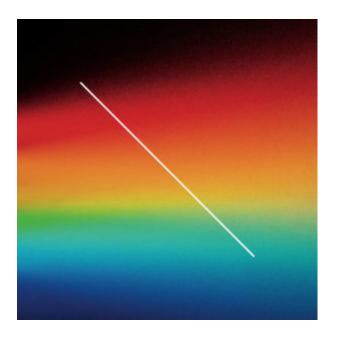
Rival Consoles - Overflow

(71:58, CD, Vinyl, Digital, Erased Tapes/Indigo, 2021) Alle eineinhalb/zwei Jahre darf man mit einer Lautäußerung von Ryan Lee West aka Rival Consoles Wobei rechnen. iede Veröffentlichung für sich gesehen etwas Besonderes ist. Wie auch wieder "Overflow", das der Score zur gleichnamigen Tanzproduktion des Choreographen Alexander Whitley ist



modernste Ballettmusik sozusagen. Deren Thema ist eben jener "Overflow", und zwar der Oberflow der Big Data und die Auswirkungen davon auf die menschliche Existenz. So arbeitete West hier mit Gesprächsfetzen und Sprachsamples (u.a. von Tänzerin Tia Hockey in 'I Like'), die sich hier wirklich verselbstständigen und ein Eigenleben zu bilden beginnen.

Overflow by Rival Consoles

Rival Consoles schaut dabei unter die Oberfläche der verführerischen schönen neuen Welt, isoliert die Geräusche der im Verborgenen ablaufenden Vorgänge und integriert diese in seine Tracks (,Scanning'), was zu neuartigen, spannenden Soundbildern führt. Schon der Opener, das zehnminütige ,Monster', verknüpft Chaos mit Ordnung, Stabilität mit Instabilität, Fortschritt mit Zerstörung und gibt damit schon einmal eine Richtungsangabe für "Overflow".

Bewertung: 11/15 Punkten (CA 11, KR 11)

PS: Die Tanzproduktion mit dem Score von Rival Consoles erlebte ihre Uraufführung im Mai 2021 im Londoner Sadler's Well Theatre und soll 2022 in ganz Europa gezeigt werden. Einen Trailer dazu gibt es hier drunter. Surftipps zu Rival Consoles:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Soundcloud

bandcamp

Spotify

Deezer

Wikipedia

Abbildung: Rival Consoles / Erased Tapes